

Protokoll:	Gemeinderat der Landeshauptstadt Stuttgart	Niederschrift Nr.	167
		TOP:	13
	Verhandlung	Drucksache:	409/2018
		GZ:	T
Sitzungstermin:	19.07.2018		
Sitzungsart:	öffentlich		
Vorsitz:	OB Kuhn		
Berichterstattung:	-		
Protokollführung:	Frau Sabbagh / pö		
Betreff:	Bäderbetriebe Stuttgart Jahresabschluss 2017		

Vorgang: Bäderausschuss vom 13.07.2018, nicht öffentlich, Nr. 14
 Ergebnis: einmütige Zustimmung

Beratungsunterlage ist die Vorlage des Technischen Referats vom 29.06.2018, GRDRs 409/2018, mit folgendem

Beschlussantrag:

1. Der Jahresabschluss 2017 des Eigenbetriebes Bäderbetriebe Stuttgart wird wie folgt festgestellt:

Jahresabschluss 2017

Bäderbetriebe
 Stuttgart
 Euro

Bilanzsumme

84.802.978,78

davon Aktivseite

-Anlagevermögen

74.128.341,55

-Umlaufvermögen

10.674.637,23

-Rechnungsabgrenzungsposten

0,00

davon Passivseite	
-Eigenkapital	30.836.763,63
-Sonderposten f. Investitionszuschüsse	28.727.109,63
-Rückstellungen	9.830.101,26
-Verbindlichkeiten	15.369.593,25
-Rechnungsabgrenzungsposten	39.411,01

Gewinn- und Verlustrechnung

Jahresfehlbetrag	-12.057.113,48
-Summe der Erträge	18.197.134,32
-Summe der Aufwendungen	30.254.247,80

2. Behandlung des Jahresverlustes

Euro

- | | | |
|--|---------------|--------------|
| 2.1 Vom Jahresverlust in Höhe von | 12.057.113,48 | |
| werden aus dem städtischen Ergebnishaushalt | | 8.658.599,65 |
| ausgeglichen (=Jahresverlust abzüglich der Entnahme | | |
| aus Rücklagen) | | |
| | | |
| 2.2. Der Allgemeinen Rücklage werden entnommen: | | |
| -die nicht erwirtschafteten Abschreibungen in Höhe von | 2.920.134,83 | |
| -die Zuführung zur Pensionsrückstellung in Höhe von | | 478.379,00 |
| | | |
| 3. Die Geschäftsführung der Bäderbetriebe Stuttgart wird für das Wirtschaftsjahr 2017 entlastet. | | |
| | | |
| 4. Die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Deloitte GmbH wird mit der Prüfung des Jahresabschlusses 2018 beauftragt. | | |

OB Kuhn stellt fest:

Der Gemeinderat beschließt ohne Aussprache einstimmig wie beantragt.

Zur Beurkundung

Sabbagh / pö

Verteiler:

- I. Referat T
zur Weiterbehandlung
BBS (2)

- II. nachrichtlich an:
 1. Herrn Oberbürgermeister
 2. S/OB
 3. Referat WFB
Stadtkämmerei (2)
 4. Rechnungsprüfungsamt
 5. L/OB-K
 6. Hauptaktei

- III.
 1. CDU-Fraktion
 2. Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN
 3. SPD-Fraktion
 4. Fraktionsgemeinschaft SÖS-LINKE-PluS (2)
 5. Fraktion Freie Wähler
 6. Gruppierung FDP
 7. Gruppierung BZS23
 8. Die STAdTISTEN
 9. AfD
 10. LKR